

Potentialanalyse Wirtschaftsraum Region Hannover

Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN

vom 12. November 2025

Datum

13.11.2025

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit	Abstimmung				
			Laut Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Wirtschaft und Beschäftigung	20.11.2025	Vorbereitung					
Ausschuss für Organisation, Personal, Finanzen und Digitalisierung	04.12.2025	Vorbereitung (Federführung)					
Regionsausschuss	09.12.2025	Vorbereitung					
Regionsversammlung	16.12.2025	Entscheidung					

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

Seite Entwurf (Produktdarstellung ab Seite 155 ff.)	Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung
Seite 636 ff.	80 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung / 805717 Wirtschaftsförderung

Die Regionsversammlung beauftragt die Verwaltung – federführend die Wirtschaftsförderung der Region Hannover – mit der Durchführung und/oder Beauftragung einer Potentialanalyse zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, Zukunftsinvestitionen und Branchenstruktur des Wirtschaftsraums Region Hannover.

Diese Analyse soll anknüpfen an die bestehenden Aktivitäten des Fachbereichs. Hierzu zählen die Produkte und Studien Gewerbeflächenmonitoring, Trends und Fakten, Immobilienmarktbericht, Branchenanalysen (z.B. Wasserstoff, Automotive, Kreislaufwirtschaft) sowie Erhebungen im Themenfeld Diversität, Fachkräftebedarfe, Jobmonitor.

Die Ergebnisse sind der Regionsversammlung vorzulegen und sollen als Grundlage für zukünftige wirtschaftspolitische Entscheidungen und Förderstrategien dienen.

Für diese Potentialanalyse werden 100.000 € in den Haushalt 2026 eingestellt.

Sachverhalt

Die Region Hannover steht vor einem tiefgreifenden Strukturwandel. Globale und technologische Entwicklungen – wie Digitalisierung, Energiewende, Mobilitätswandel,

Fachkräftemangel und veränderte Wertschöpfungsketten – stellen die regionale Wirtschaft vor neue Herausforderungen. Gleichzeitig eröffnen sich Chancen in Zukunftsfeldern wie nachhaltige Produktion, Kreislaufwirtschaft, Wasserstofftechnologien, Gesundheitswirtschaft und wissensbasierte Dienstleistungen.

Um diese Entwicklungen aktiv zu gestalten, bedarf es einer fundierten Datenbasis über die aktuelle wirtschaftliche Situation, die Stärken und Schwächen der regionalen Branchenstruktur sowie die Investitions- und Innovationspotenziale der Region Hannover.

Eine systematische Potentialanalyse schafft diese Grundlage. Sie ermöglicht es, wirtschaftspolitische Maßnahmen gezielter auszurichten, strategische Schwerpunkte zu setzen und die vorhandenen Ressourcen der Wirtschaftsförderung wirksamer einzusetzen. Darüber hinaus kann sie helfen, Kooperationen zwischen Unternehmen, Hochschulen und Verwaltung zu stärken und neue Clusterpotenziale sichtbar zu machen.

Die Analyse trägt damit wesentlich dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit der Region Hannover langfristig zu sichern und ihre Rolle als dynamischer Wirtschaftsstandort im nationalen und europäischen Vergleich weiter auszubauen.

Anlage/n

Keine